



Mo., 26.10.26 - Di., 17.11.26 | 23 Tage ab € 3.650,-

Erlebnisreise

China

Das Reich der Mitte von Nord nach Süd

Highlights

- › China auf Augenhöhe erleben
- › Naturpark Zhangjiajie (Inspiration für den Film „Avatar“)
 - › authentisches Fenghuang
- › Große Mauer jenseits touristischer Massen
- › die kulturellen Schätze von Datong und Pingyao entdecken
 - › Reisterrassen von Ping'an

Erlebe China anders: einmal schnell zur Großen Mauer und zurück – nicht mit uns! Wir suchen uns Abschnitte des Weltkulturerbes, die wir nur mit wenigen anderen Reisenden teilen müssen, wo wir wandern, wo wir den Sonnenaufgang erleben können, wo wir nicht Stunden, sondern zwei Tage verbringen, wo dir der herzliche Besitzer unseres Gästehauses am Abend zeigt, wie du Dumplings zubereitest. Noch mehr außergewöhnliche Erlebnisse gefällig? Wie wäre es mit Tai-Chi inmitten freundlicher Chinesen in Xi'an? Oder einer Fahrradtour auf der Stadtmauer von Datong mit 360°-Blick auf die Altstadt und das moderne Stadtbild? Mit dem Hochgeschwindigkeitszug nach Chengdu rasen, die kulturellen Schätze von Pingyao entdecken und mit dem Floß entlang herrlicher Reisterrassen und Karstkegel auf dem Yulong-Fluss schippern? Wir wandeln auf mystischen Pfaden im Naturpark Zhangjiajie, der als Inspiration für den Filmerfolg „Avatar“ diente, und entdecken Orte wie Fenghuang, in denen das alte China noch heute lebendig ist.

Tag 1 - Mo., 26.10.26 Flug nach Beijing

Gute Reise!

Mit deiner inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte reist du innerhalb Deutschlands kostenlos zum Flughafen. Je nach Flugplan startet dein Flug am späten Nachmittag oder frühen Abend direkt von Frankfurt nach Beijing.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 2 - Di., 27.10.26 Beijing

Turbulente Hauptstadt

Am Morgen erreichen wir planmäßig Beijing, wo uns unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung herzlich willkommen heißt. Durch das lebendige Verkehrsgewirr der Millionenstadt dauert die Fahrt zum Hotel etwa anderthalb Stunden. Auch wenn die Zimmer noch nicht bezugsfertig sind, genießen wir ein Frühstück oder, je nach Ankunftszeit, ein leichtes Mittagessen und können uns kurz erfrischen. Anschließend beginnt unsere Entdeckungstour am imposanten Drum Tower, bevor wir durch die sogenannten Hutongs von Beijing schlendern – ein Labyrinth aus engen Gassen mit alten Häusern und idyllischen Innenhöfen. Die Tour führt uns weiter zum Houhai-See, wo die Atmosphäre Pekings besonders charmant ist. Danach erkunden wir gemeinsam den Lama-Tempel. Schon am Eingang entführen uns unzählige Talismane, Buddha-Statuen und Räucherstäbchen in eine andere Welt. Im Inneren entdecken wir prachtvolle Fresken, Wandteppiche und tibetische Gebetsmühlen. Hier lassen wir euch Zeit, um auf eigene Faust zwischen Restaurants, Cafés und Shops zu bummeln. Am Nachmittag bzw. frühen Abend kehren wir zurück zum Hotel, wo die Zimmer nun bereitstehen. Nutzt die Gelegenheit, euch von der Anreise zu erholen!

Fahrstrecke: 70 km | **Übernachtung:** Campanile Beijing Lize*** in Beijing | **Mahlzeiten:** F

Tag 3 - Mi., 28.10.26 Beijing

Kultur und Geschichte des Kaiserreichs

Heute Vormittag widmen wir uns dem Himmelstempel. Gerade Linien und symmetrische Ordnung prägen das Wahrzeichen der Stadt. Viele Anwohner finden sich hier morgens zu ihrer täglichen Sporteinheit ein: Tanzen, Schach spielen oder Tai-Chi – mische dich ruhig darunter, die Chinesen freuen sich! Dann warten zwei Highlights auf uns: Unser Weg führt uns zum Tian'anmen-Platz und zur Verbotenen Stadt. Die Ausmaße des Platzes sind gigantisch, dennoch scheint er voller Menschen zu sein. Eine Tatsache, an die wir uns in China schnell gewöhnen. Mit der Verbotenen Stadt unternehmen wir einen geschichtlichen Exkurs, der uns in die Ming- und Qing-Dynastie zurückversetzt. Wir nehmen uns Zeit und durchstreifen die unzähligen Hallen, Höfe, Pavillons und Wandelgänge. Wer Lust hat, probiert heute Abend die leckere Peking-Ente. Unser Reiseleiter kennt gute Restaurants.

Fahrstrecke: 30 km | **Übernachtung:** Campanile Beijing Lize*** in Beijing | **Mahlzeiten:** F

Tag 4 - Do., 29.10.26 Beijing – Gubeikou

Wie ein riesiger Drache...

... schlängelt sich die Große Mauer durch die bergige Landschaft! Ein chinesisches Sprichwort sagt: „Es ist kein wahrer Held, der nicht auf die Große Mauer gestiegen ist“. Deshalb lasst uns Helden sein! Aber nicht dort, wo tausende Touristen unterwegs sind, sondern bei Gubeikou! Schon ganz früh am Morgen nehmen wir den Zug und frühstücken unterwegs. Nach etwa drei Stunden Fahrt erreichen wir Gubeikou, fahren

zu unserem einfachen Gästehaus, um das Gepäck zu deponieren, und ziehen uns für die Wanderung (4 Std., mittelschwer) um. Sie führt uns zum Jinshanling-Abschnitt der Mauer vom Haupttor bis zum Osttor. Unterwegs machen wir ein Picknick direkt auf der Mauer und genießen die atemberaubenden Panoramablicke über die Berglandschaft. Am Nachmittag geht es mit Minibussen zurück nach Gubeikou, wo wir unsere Zimmer beziehen. Unsere Gastgeber sind herzliche Menschen und freuen sich darauf, uns Langnasen nach einer erfrischenden Dusche zu zeigen, wie man echte chinesische Dumplings macht. Ein perfekter Abschluss für diesen ereignisreichen Tag.

Fahrstrecke: 45 km (145 km im Zug) | Übernachtung: Gästehaus Great Wall Inn in Gubeikou | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 5 - Fr., 30.10.26 Gubeikou – Beijing – Datong

Der Mauer schönster Teil

Frühaufsteher haben bei schönem Wetter die Chance, schon vor dem Frühstück auf die Mauer zu steigen und den herrlichen Sonnenaufgang zu erleben. Nach dem Frühstück schnüren wir die Trekkingschuhe und wandern (4 Std., mittelschwer) auf der Großen Mauer bis Jinshanling. Herrliche Ausblicke entschädigen das manchmal schweißtreibende Auf und Ab, Wachtürme schützen uns vor der Sonne während wir rasten. Zwischendurch verlassen wir einmal die Mauer, da ein Abschnitt in einer Sperrzone liegt, und wandern über einen Feldweg. Mittags kehren wir ins Gästehaus zurück, duschen kurz, stärken uns mit hausgemachter Kost und haben Gelegenheit, das Dorf ein wenig zu erkunden. Am späten Nachmittag fahren wir mit dem Zug zurück nach Beijing, um am Abend den Schnellzug nach Datong zu nehmen. Nach etwa zwei Stunden Zugfahrt erreichen wir unser Ziel und lassen uns müde, aber glücklich, in unsere Kissen sinken.

Fahrstrecke: 15 km (500 km im Zug) | Übernachtung: Meijing Boutique* in Datong | Mahlzeiten: F, M**

Tag 6 - Sa., 31.10.26 Datong

Mehr als eine Industriestadt

Die nordchinesische Provinz Shanxi hat in China aufgrund seiner tiefgreifenden Geschichte einen hohen Stellenwert. In den Städten Datong und Pingyao können wir in den nächsten Tagen die authentische chinesische Kultur erleben. Nach dem Frühstück starten wir unsere gemeinsamen Entdeckungen: Die

Yungang-Grotten von Datong erwarten uns, ein herausragendes Meisterwerk buddhistischer Höhlenkunst aus dem 5. und 6. Jahrhundert. Dabei handelt es sich nicht um unterirdische Höhlen, sondern um eine Reihe künstlich geschaffener Nischen mit unzähligen in den Fels gemeißelten Buddha-Statuen. Zurück in Datong genießen wir mittags ein kulinarisches Highlight: die berühmten „Knife-cut Noodles“ (Dao xiao mian). Anschließend besichtigen wir die Nine-Dragon Wall, eine kunstvolle Wand mit Reliefs von neun chinesischen Drachen, und den Huayan-Tempel. Unser Reiseleiter erklärt uns, warum dieser Tempel im Gegensatz zu anderen buddhistischen Tempeln nach Osten anstatt nach Süden ausgerichtet ist und was es damit auf sich hat. Bei einer Radtour auf der alten Stadtmauer erleben wir Datong aus einer ganz neuen Perspektive, aktiv, spannend und mitten in der Geschichte. Am frühen Abend sind wir zurück im Hotel, wo unser Reiseleiter noch einen persönlichen Geheimtipp für unser Abendessen verrät.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Meijing Boutique* in Datong | Mahlzeiten: F, M**

Tag 7 - So., 01.11.26 Datong – Pingyao

Altertümliche Gassen und historische Bauten

Heute können wir es ruhig angehen lassen: Schläfe aus und nutze den freien Morgen für den Einkauf kleiner Souvenirs oder einen Bummel durch die Straßen. Gegen Mittag fahren wir dann gemeinsam zum Bahnhof und nehmen den Hochgeschwindigkeitszug nach Pingyao. Wir erreichen die Stadt planmäßig nach einer etwa dreistündigen Fahrt am Nachmittag. Pingyao war früher ein mächtiges Finanzzentrum Chinas und besticht heutzutage mit einer geschichtsträchtigen und architektonisch eindrucksvollen Altstadt, die wir von unserem zentral gelegenen Hotel am späten Nachmittag auf eigene Faust erkunden können.

Fahrstrecke: 25 km (390 km im Zug) | Übernachtung: Pingyao*(*) in Pingyao | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mo., 02.11.26 Pingyao

Das alte China

Wir beginnen den Tag mit der Fahrt zum weitläufigen Hof der Familie Wang, der ca. eine Stunde außerhalb von Pingyao liegt. Hier können wir die erstaunliche Skulpturenkunst sowie einige der insgesamt 123 Innenhöfe und

1.118 Häuser im antiken Stil bewundern. Wenn wir durch die alten Gebäude schlendern, fühlen wir uns in der Zeit zurückversetzt. Am Nachmittag sind wir zurück in Pingyao und widmen uns ausgiebig der Altstadt, die 1997 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt wurde. Sie ist charakteristisch für die Zeit der Ming- und Qing-Dynastien (14. bis 20. Jahrhundert) und besticht mit ihren engen Gassen und traditionellen Backsteinhäusern mit Innenhof. Wir schauen uns unter anderem die erste Wechselbank Chinas an, die Rishengchang-Draftbank, und schlendern über die belebte Ming-Qing-Hauptstraße, die gesäumt ist von alten Gebäuden, Geschäften, Restaurants, Bars und Pensionen. Doch Pingyao ist auch für seine gut erhaltene Stadtmauer bekannt. Von oben betrachtet ähnelt diese einer Schildkröte, was in der chinesischen Tradition ein Symbol für Langlebigkeit ist. Nachdem unser Stadtrundgang beendet ist, kannst du die freie Zeit beispielsweise nutzen, um eines der Tore zu besichtigen oder oben auf einem der geöffneten Abschnitte der Mauer entlang zu spazieren. Schöne Fotomotive auf die Altstadt sind garantiert!

Fahrstrecke: 105 km | **Übernachtung:** Pingyao***(*) in Pingyao | **Mahlzeiten:** F

Tag 9 - Di., 03.11.26 Pingyao – Xi'an

Schmelztiegel der Kulturen

Heute heißt es früh aufstehen, denn wir fahren in die geschichtsträchtige Stadt Xi'an! Fast 2.000 Jahre lang war Xi'an das Machtzentrum Chinas, und das spiegelt sich in den zahlreichen kunsthistorischen Schätzen wider. Nach einer rund dreistündigen Fahrt mit dem Hochgeschwindigkeitszug erreichen wir Xi'an planmäßig gegen Mittag. Reisen macht hungrig, und so genießen wir auf dem Weg zum Hotel zunächst ein köstliches Mittagessen, bevor wir unsere Zimmer beziehen und uns kurz frisch machen. Unser erstes Ziel ist die Große Moschee im muslimischen Viertel, ein einzigartiges Beispiel für die faszinierende Verschmelzung chinesischer und islamischer Architektur. Anschließend schlendern wir durch die Altstadt, bestaunen den Glocken- und Trommelturm und tauchen in die lebendige Atmosphäre der muslimischen Straße ein. Am Abend lockt das muslimische Viertel erneut: Zwischen den vielen Straßenständen kannst du dich durch die kulinarischen Highlights entlang der alten Seidenstraße schlemmen!

Fahrstrecke: 35 km (480 km im Zug) | **Übernachtung:** Titan Times*** oder Xi'an Fontoo***in Xi'an | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 10 - Mi., 04.11.26 Xi'an

Terrakotta-Armee

Nach dem Frühstück fahren wir in den nahegelegenen Lianhu-Park, einen beliebten Treffpunkt für Spaziergänge, Tai Chi, Joggen oder Yoga. Höhepunkt unseres Besuchs ist jedoch die gemeinsame Tai-Chi-Stunde, bei der wir selbst aktiv werden, ausprobieren ausdrücklich erwünscht! Anschließend zieht es uns zur Terrakotta-Armee, die wir nach einer etwa anderthalbstündigen Fahrt erreichen. Nach einem gemeinsamen Mittagessen bestaunen wir die beeindruckenden Tonkrieger, die zum Schutz in riesigen Hallen aufgestellt sind. Jeder Krieger ist einzigartig, mit individuellen Ausrüstungen und Gesichtszügen. Im angeschlossenen Museum und durch die spannenden Erklärungen unseres Reiseleiters tauchen wir tief in die Geschichte der Qin-Dynastie ein. Am Nachmittag fahren wir auf gleicher Strecke zurück nach Xi'an und lassen den Tag gemütlich ausklingen.

Fahrstrecke: 90 km | **Übernachtung:** Titan Times*** oder Xi'an Fontoo***in Xi'an | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 11 - Do., 05.11.26 Xi'an – Chengdu

Im Hochgeschwindigkeitszug nach Zentralchina

Wir fahren mit dem Hochgeschwindigkeitszug in vier Stunden nach Chengdu. Nach unserer Ankunft am frühen Nachmittag stellen wir unser Gepäck im Hotel ab und ihr habt Zeit zum Mittagessen. Am Nachmittag flanieren wir dann gemeinsam durch den Wangjianglou-Park. Der Park ist übersät von ungefähr 150 verschiedenen Bambussorten, die an heißen Tagen angenehmen Schatten spenden. Zum Abschluss unseres Besuchs lassen wir uns in einem netten Teehaus nieder, indem wir euch zu einer Tasse Tee einladen.

Fahrstrecke: 35 km (660 km im Zug) | **Übernachtung:** Holiday Inn Express Chengdu West*** in Chengdu | **Mahlzeiten:** F

Tag 12 - Fr., 06.11.26 Chengdu

Pandas und Weihrauchschwaden

Wir widmen uns den wohl bekanntesten Tieren Chinas: den Pandas. Etwas außerhalb von Chengdu liegt eine Pandazuchtstation, die wir gemeinsam mit unserem Reiseleiter erkunden. Am Morgen, wenn es noch nicht so heiß ist, sind die Tiere aktiver und mit etwas Glück

können wir ihnen beim Toben zusehen. In der weitläufigen Anlage beobachten wir die größeren Tiere in den Freigehegen und, wenn es Nachwuchs gibt, die Kleinen hinter Glasfenstern in der Aufzuchtstation. Am frühen Nachmittag steht der Wenshu-Tempel auf dem Programm. Das idyllische Kleinod lässt uns die Hektik der Stadt vergessen und empfängt uns mit Weihrauchschwaden und leisem Singsang. Anschließend steht weltliches Vergnügen im Vordergrund: Wir schlendern gemeinsam durch die Gassen von Kuanzhai. Das Viertel wurde im alten Stil der Qing-Dynastie wiederaufgebaut und bietet nette Cafés, Restaurants und Läden, in denen Kunstwerke und allerhand Souvenirs feilgeboten werden. Auch wenn sich hier viele Reisende tummeln, sind die Gassen doch einen Besuch wert. Wer mag, bleibt im Anschluss noch hier und kehrt nach dem Abendessen in Eigenregie zurück ins Hotel.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Holiday Inn Express Chengdu West* in Chengdu | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - Sa., 07.11.26 Chengdu – Zhangjiajie

Ins Reich der schwebenden Berge

Heute verlassen wir Chengdu und machen uns auf den Weg nach Zhangjiajie. In rund fünf Stunden bringt uns der moderne Hochgeschwindigkeitszug bequem durch die wechselnden Landschaften Zentralchinas bis an die Tore des berühmten Nationalparks. Am frühen Nachmittag erreichen wir unser Ziel und beziehen unser Hotel. Nimm dir Zeit zum Ankommen und entspanne dich, der Rest des Tages gehört ganz dir. Morgen erwartet uns dann ein echtes Highlight: der geheimnisvolle Nationalpark mit seinen spektakulären Felsformationen und magischen Stimmungen.

Fahrstrecke: 40 km (800 km im Zug) | Übernachtung: Best Western Plus* oder Atour Hotel*** in Zhangjiajie | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - So., 08.11.26 Zhangjiajie

Raus in die Natur

China hat weit mehr zu bieten als moderne Metropolen und Wolkenkratzer und so zieht es uns in den Naturpark Zhangjiajie. Mit dem Elektroauto gelangen wir in den Park und steigen in den „Fahrstuhl der 100 Drachen“. Nichts für Angsthasen: In kürzester Zeit sausen wir auf 330 Meter Höhe und stehen plötzlich auf einem der imposanten Sandsteinfelsen. Aus der Vogelperspektive bewundern wir die herrliche Landschaft

und erkunden die Umgebung anschließend ausführlich zu Fuß. Die Szenerie wirkt so surreal, dass wir uns wie im Film „Avatar“ fühlen, für den diese Region Modell stand. Herrliche Fotomotive sind garantiert. Zum Abschluss des Tages geht es mit der Seilbahn zurück, bevor wir uns bei einem gemeinsamen Abendessen gemütlich zusammensetzen und den ereignisreichen Tag Revue passieren lassen.

Fahrstrecke: 5 km | Übernachtung: Best Western Plus* oder Atour Hotel*** in Zhangjiajie | Mahlzeiten: F, A**

Tag 15 - Mo., 09.11.26 Zhangjiajie – Fenghuang

Schwindelerregende Höhe

Wir fahren in einer knappen Stunde zum Grand Canyon von Zhangjiajie. Die Sandsteinfelsen zeigen ihre Schönheit erst von oben und so spazieren wir über die fast 500 m lange Glasbrücke, die sich 300 m über dem Boden befindet – Nervenkitzel pur! Gleich anschließend wandern wir (3 Std., mittelschwer) in dieser mystischen Umgebung, bevor es am Nachmittag in gut vier Stunden nach Fenghuang geht. Ein weiterer Ort, der dich begeistern wird!

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Fenghuang Orange* oder Fenghuang International Hotel*** in Fenghuang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 16 - Di., 10.11.26 Fenghuang

Die Phönixstadt...

...so heißt Fenghuang wörtlich übersetzt: Der neuseeländische Schriftsteller Rewi Alley pries sie als schönste Stadt Chinas – und wir sind mittendrin! Malerische Brücken, Tempel, Wasserräder, Häuser auf Stelzen, enge Gässchen, eine historische Stadtmauer, all das eingebettet in eine herrliche bergige Landschaft machen Fenghuang außergewöhnlich! Zu Fuß gehen wir auf Entdeckungstour durch die engen Gassen der Altstadt: Regenbogenbrücke, Wanming-Pagode, ein typisches Stelzenhaus – hier wohnen die Minderheiten der Miao und der Tujia. Natürlich lassen wir dir hier auch Zeit für dich, deshalb gehört der Nachmittag dir!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Fenghuang Orange* oder Fenghuang International Hotel*** in Fenghuang | Mahlzeiten: F, M**

Tag 17 - Mi., 11.11.26 Fenghuang – Ping'an

Malerische Reisterrassen

Mit dem Bus fahren wir rund sechs Stunden durch malerische Berglandschaften, unser Ziel sind die beeindruckenden, in Stufen angelegten Reisterrassen von Ping'an. Jahrhundertlang waren sie verborgen, heute sind sie umso faszinierender. Unsere Unterkunft liegt in einer traditionellen Zhuang-Siedlung, die nach einer kurzen Fahrt mit dem öffentlichen Bus nur zu Fuß erreichbar ist. Das Hauptgepäck bleibt sicher am Fuß des Berges, nur das Nötigste nehmen wir im Tagesrucksack mit, und was wir für die Übernachtung und morgige Wanderung benötigen. Nach 10–15-minütiger Gehzeit erreichen wir unser Gästehaus. Ein gemeinsames Abendessen lässt den Tag entspannt ausklingen. Wenn du Lust hast, bietet sich noch ein Abend-Spaziergang durch die Siedlung an, oder entspanne einfach auf dem Balkon bzw. der Terrasse deines Zimmers.

Fahrstrecke: 350 km | **Übernachtung:** Gästehaus Liqing in Ping'an | **Mahlzeiten:** F, A

Tag 18 - Do., 12.11.26 Ping'an – Yangshuo

Traumhafte Kegelkarstberge

Genieße den Sonnenaufgang über den malerischen Reisterrassen! Dann schnüren wir die Trekkingschuhe und wandern (2 Std., leicht) durch die ländliche Idylle. Je nach Jahreszeit sehen wir immer wieder Bauern, die ihre Reisfelder bestellen. Für alle, die mehr sehen wollen: Nach der Wanderung besteht die Möglichkeit, das Dorf der Zhuang zu besuchen. Hier kannst du die uralten Traditionen und Gebräuche der Einwohner kennenlernen. Am Nachmittag geht es mit dem Bus in gut drei Stunden nach Yangshuo. Das einst verschlafene Nest inmitten der Karstkegelberge ist mittlerweile Anlaufstelle für viele Touristen, aber dennoch einen Besuch wert.

Fahrstrecke: 150 km | **Übernachtung:** Country Inn & Suites Yangshuo*** in Yangshuo | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 19 - Fr., 13.11.26 Yangshuo

Idyllische Floßfahrt

Direkt nach dem Frühstück holen wir unsere Räder und radeln (8 km, leicht) zum Yulong-Fluss. Dort besteigen wir je zu zweit ein Floß und lassen uns von unserem Steuermann gemütlich den Fluss entlang schippern. Vorbei an Bambuswäldern, kleinen Häuseransammlungen, bewirtschafteten Feldern und Wäsche waschenden Frauen

erleben wir das authentische ländliche Leben der Region. Anschließend radeln (3 km, leicht) wir auf einer gut befahrbaren Landstraße zum Aussichtsbereich Green Lotus. Am Fuß des Berges stellen wir die Räder ab und wandern in etwa 15 Minuten über kleine Pfade durch Reisfelder, Bambushaine und dichten Wald bis zum Gipfel. Von oben eröffnet sich ein 360-Grad-Panorama auf die Karstlandschaften, den Yulong-Fluss und die umliegenden Dörfer. Nach dem Abstieg stärken wir uns bei einem Mittagessen direkt bei einem Bauern, der uns mit echter Hausmannskost verwöhnt. Mit neuen Kräften radeln (9 km, leicht) wir schließlich zurück nach Yangshuo, wo wir am Nachmittag ankommen und den Tag in Ruhe ausklingen lassen können.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Country Inn & Suites Yangshuo*** in Yangshuo | **Mahlzeiten:** F, M

Tag 20 - Sa., 14.11.26 Yangshuo – Shanghai

Frei für eigene Erkundungen

Heute steht dir der Großteil des Tages zur freien Verfügung: Leihe dir noch einmal ein Fahrrad und erkunde die Umgebung auf eigene Faust. Wenn du Lust auf Kulinarik hast, bietet sich ein Kochkurs an – eine schöne Gelegenheit, die regionale Küche noch besser kennenzulernen. Im Laufe des Nachmittags bzw. frühen Abends bringt uns ein Transfer in etwa anderthalb Stunden zum Flughafen von Guilin. Von dort fliegen wir in etwa zwei Stunden nach Shanghai, der letzten Station unserer Reise. Da wir, je nach Flugzeit, erst in der Nacht im Hotel ankommen werden, beginnt der nächste Morgen daher ganz entspannt, sodass du nach der Anreise in Ruhe ausschlafen kannst.

Fahrstrecke: 130 km | **Übernachtung:** Campanile Shanghai Natural History Museum*** in Shanghai | **Mahlzeiten:** F

Tag 21 - So., 15.11.26 Shanghai

Wirtschaftszentrum Chinas

Heute starten wir etwas später in den Tag – und steigen direkt ein in das echte Leben der Megametropole: Mit der Metro, dem meistgenutzten Verkehrsmittel Shanghais, durchqueren wir gemeinsam die Stadt. Das Umsteigen und der Trubel gehören hier einfach dazu – und geben uns einen authentischen Einblick in den Alltag der Millionenstadt. Ganz nebenbei umgehen wir so auch den oft stockenden Verkehr. Unser erstes Ziel ist Pudong – das moderne Herz Shanghais. Hier wachsen die Wolkenkratzer wie

Pilze aus dem Boden, ein faszinierendes Sinnbild für den rasanten Aufstieg der Stadt. Bei gutem Wetter genießen wir den besten Blick auf die Stadt vom 88. Stock des Jin Mao Towers. Mit der Fähre geht es anschließend in den historischen Stadtteil Puxi. Hier flanieren wir gemeinsam über den berühmten Bund mit seiner kolonialen Uferpromenade und besuchen den idyllischen Yu-Garten – eine grüne Oase mitten in der Großstadt. In der nahegelegenen Old Street, gesäumt von traditionellen Teehäusern, kleinen Läden und Restaurants, bleibt Zeit für ein individuelles Mittagessen. Am Nachmittag erleben wir einen spannenden Kontrast: die berühmte Künstler- und Kreativkolonie Tianzifang im traditionellen Shikumen-Viertel. In kleinen Galerien und Ateliers entdecken wir moderne chinesische Kunst, und viele Cafés und Restaurants laden zum Verweilen ein. Wer danach noch länger bleiben möchte, erhält vom Reiseleiter gern Tipps für die individuelle Rückfahrt.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Campanile Shanghai Natural History Museum*** in Shanghai | **Mahlzeiten:** F

Tag 22 - Mo., 16.11.26 Shanghai

Ein freier Tag

Die Möglichkeiten in der chinesischen Metropole sind nahezu unbegrenzt. Einen ganzen Tag hast du Zeit, die Stadt ganz nach deinen eigenen Vorstellungen zu erkunden. Nutze die Gelegenheit, lokale Spezialitäten zu probieren, einzigartige Souvenirs zu finden oder einfach das pulsierende Stadtleben auf dich wirken zu lassen. Unser Reiseleiter steht dir natürlich gerne mit Tipps und Empfehlungen zur Seite, damit dein individueller Tag in Shanghai unvergesslich wird.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Campanile Shanghai Natural History Museum*** in Shanghai | **Mahlzeiten:** F

Tag 23 - Di., 17.11.26 Rückflug und Ankunft

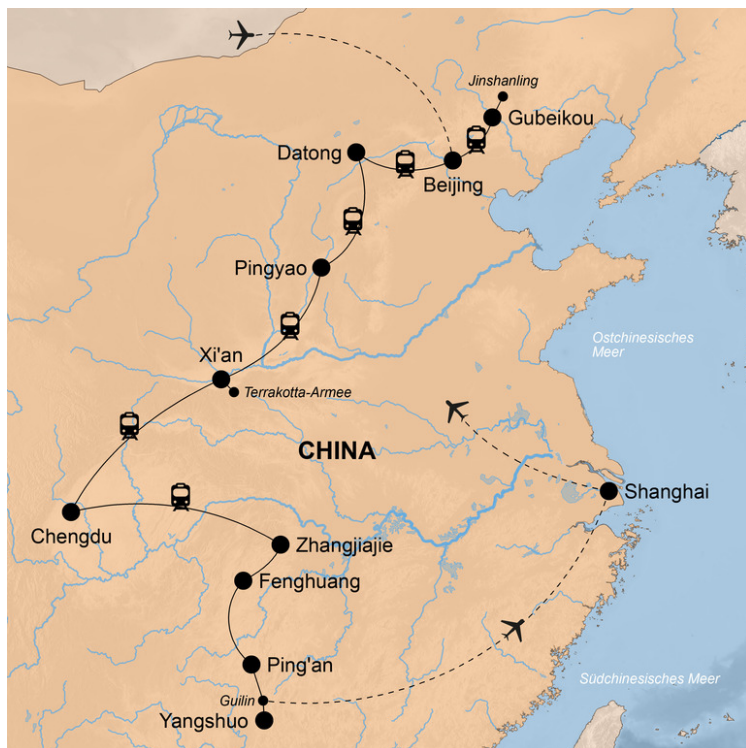
Heimreise

Es heißt Abschied nehmen vom Reich der Mitte. Am frühen Morgen bringt uns ein Transfer zum Flughafen. Unser Flug startet am Vormittag und erreicht Frankfurt planmäßig am Abend. Innerhalb Deutschlands kostenfrei kommst du mit der Bahn zu deinem Heimatort.

Fahrstrecke: 50 km | **Übernachtung:** - | **Mahlzeiten:** F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Mo., 26.10.26	Flug nach Beijing: Hinflug
Tag 2	Di., 27.10.26	Beijing: Ankunft, Besichtigung Drum Tower, Hutongs, Lama-Tempel
Tag 3	Mi., 28.10.26	Beijing: Besichtigung Himmelstempel, Tian'anmen-Platz und Verbotene Stadt
Tag 4	Do., 29.10.26	Beijing – Gubeikou: Zugfahrt nach Gubeiko, Wanderung auf der Großen Mauer bei Jinshanling, Dumpling-Kochkurs
Tag 5	Fr., 30.10.26	Gubeikou – Beijing – Datong: Wanderung auf der Großen Mauer von Gubeikou bis Jinshanling, Zugfahrt nach Beijing, Schnellzug nach Datong
Tag 6	Sa., 31.10.26	Datong: Besuch der Datong Yungang-Grotten, Besichtigung der Nine-Dragon Wall und des Huayan-Tempels, Fahrradtour auf Datongs Stadtmauer
Tag 7	So., 01.11.26	Datong – Pingyao: Vormittag frei, Zugfahrt nach Pingyao
Tag 8	Mo., 02.11.26	Pingyao: Besuch des Hofes der Familie Wang, Stadtrundgang in Pingyaos Altstadt
Tag 9	Di., 03.11.26	Pingyao – Xi'an: Zugfahrt nach Xi'an, Große Moschee im muslimischen Viertel und Altstadt-Spaziergang
Tag 10	Mi., 04.11.26	Xi'an: Tai-Chi im Lianhu-Park, Besichtigung Terrakotta-Armee
Tag 11	Do., 05.11.26	Xi'an – Chengdu: Zugfahrt nach Chengdu, Wangjianglou-Park mit Besuch eines Teehauses
Tag 12	Fr., 06.11.26	Chengdu: Besuch Pandazuchtstation, Wenshu-Tempel und Viertel Kuanzhai
Tag 13	Sa., 07.11.26	Chengdu – Zhangjiajie: Zugfahrt nach Zhangjiajie, Nachmittag frei
Tag 14	So., 08.11.26	Zhangjiajie: Naturpark Zhangjiajie mit „Fahrstuhl der 100 Drachen“ und Seilbahnfahrt
Tag 15	Mo., 09.11.26	Zhangjiajie – Fenghuang: Grand Canyon von Zhangjiajie mit Glasbrücke und Wanderung
Tag 16	Di., 10.11.26	Fenghuang: Besichtigung Altstadt, Nachmittag frei
Tag 17	Mi., 11.11.26	Fenghuang – Ping'an: durch die herrliche Berglandschaft nach Ping'an, Übernachtung in einer Zhuang-Siedlung
Tag 18	Do., 12.11.26	Ping'an – Yangshuo: Wanderung durch die Reisterrassen von Ping'an
Tag 19	Fr., 13.11.26	Yangshuo: per Floß, Fahrrad und zu Fuß durch die Karstlandschaft
Tag 20	Sa., 14.11.26	Yangshuo – Shanghai: frei für eigene Erkundungen, Flug nach Shanghai
Tag 21	So., 15.11.26	Shanghai: Stadterlebnis mit Metrofahrt zum Jin Mao Tower, Fährüberfahrt zum Bund, Besuch des Yu-Gartens, Besuch der Künstlerkolonie Tianzifang
Tag 22	Mo., 16.11.26	Shanghai: frei für eigene Erkundungen
Tag 23	Di., 17.11.26	Rückflug und Ankunft: Rückflug, Ankunft am Abend



Einreisebestimmungen & Impfungen

CHINA

Visafreie Einreise - für Aufenthalte von bis zu 30 Tagen ist kein Visum erforderlich.

Mit Wirkung vom 30. November 2024 können deutsche, österreichische und schweizerische Staatsangehörige für Aufenthalte bis zu 30 Tagen für touristische Reisen ohne Visum in die Volksrepublik China einreisen. Diese Regelung wird vorerst bis zum 31. Dezember 2026 gelten.

Reisepass mit Gültigkeit für den Zeitraum des geplanten, visumfreien Aufenthalts. Wir raten allerdings dringend dazu, nur mit einem Reisepass, der noch mindestens sechs Monate nach Reiseende gültig ist, zu reisen.

Insofern die obige visafreie Regelung nicht greift, bspw. bei längerem Aufenthalt, ist ein Visum erforderlich. (Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger)

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung empfohlen sowie eine Impfung gegen Hepatitis, evtl. Typhusimpfung.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen: Eine normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. An Tag 6 und Tag 19 findet eine Fahrradtour statt; Helme werden vor Ort gestellt. An Tag 14 kann es je nach Besucheraufkommen vorkommen, dass das Programm in umgekehrter Reihenfolge durchgeführt wird.

Die Flugtickets für die Inlandsflüge erhältst du vor Ort von deiner Reiseleitung. Die genauen Flugzeiten werden von unserem örtlichen Team passend zum jeweiligen Tagesprogramm organisiert und gebucht, und dir ebenfalls vor Ort mitgeteilt.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert an vielen Tagen auf Halbpension. Während der Wanderung auf der Großen Mauer ist Vollpension inkludiert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei unseren Unterkünften in China handelt es sich überwiegend um komfortable und landestypische ***-***(*) Hotels mit eigenem Bad oder Dusche/ WC auf dem Zimmer, meist mit Klimaanlage. In Gubeikou und Ping'an übernachteten wir in einfachen Gästehäusern. Auch hier haben die Zimmer ein eigenes Bad oder Dusche/WC.

Teilnehmerzahl

8* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer 599,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Air China oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Beijing und zurück von Shanghai
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus, Zug, öffentlichen Verkehrsmitteln und Inlandsflug wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 21 Übernachtungen, davon 19 in ***-***(*) Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC und 2 im Gästehaus (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 22 x F, 9 x M, 4 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

3803 kg CO₂ / 116 €

Abflugorte

Frankfurt/Main* ohne Zuschlag

*Air China

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Air China

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Air China

Frankfurt-Beijing 13.55 - 05.15 Uhr (Ankunft am Folgetag)

Shanghai-Frankfurt 11.15 - 17.20 Uhr

ODER

Frankfurt-Beijing 19.20 - 10.45 Uhr (Ankunft am Folgetag)

Shanghai-Frankfurt 11.15 - 17.20 Uhr

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Asien